Neubau Krematorium Thun-Schoren, Schweiz

New Crematorium Thun-Schoren, Switzerland

Auslober/Organizer Einwohnergemeinde Thun, Schweiz

Koordination/Coordination Lohner + Partner Planung Beratung Architektur GmbH, Thun

Wettbewerbsart/Type of Competition Einstufiger, zweiphasiger Projektwettbewerb im offenen Verfahren

Zulassungsbereich/Restriction of admissions Vertragsstaaten des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen und die Schweiz

Teilnehmer/Participant Teams aus Architekten und Landschaftsarchitekten

Beteiligung/Participation 138 Arbeiten

Termine/Schedule Tag der Auslobung 25 03 2015 Abgabetermin Pläne 11. 09. 2015 Abgabetermin Modell 02. 10. 2015 Preisgerichtss. 1. Phase 22. + 23. 10. 2015 Preisgerichtss. 2. Phase 19. 11. + 01. 12. 2015

Sachpreisrichter

Konrad Hädener, Bau u. Liegenschaften (Vors.) Rolf Maurer, Tiefbauamt Thomas Zumthurm, Amt für Stadtliegenschaften

Fachpreisrichter/Jury Marco Graber, Bern/Zürich Barbara Holzer, Zürich Simon Schöni, Bern Marc Syfrig, Luzern

Preisgerichtsempfehlung/

Recommendation by the Jury

Das Preisgericht empfiehlt der Auftraggeberin einstimmig die Verfassenden des 1. Preises mit der Weiterbearbeitung der 1. Etappe Krematorium zu beauftragen



Im Jahr 2005 forderte das beco Berner Wirtschaft (beco) die Stadt Thun auf, für das Krematorium Thun einen Sanierungsvorschlag zur Einhaltung der Luftreinhalte-Verordnung (LRV) einzureichen. Die Umsetzung der 2006 erarbeiteten Sanierungslösung verzögerte sich, weil diese den betrieblichen und wirtschaftlichen Anforderungen nicht entsprach und das Projekt baurechtliche sowie gestalterische Anforderungen nicht erfüllte. Zudem liegt das Krematorium heute mitten im dicht besiedelten Wohngebiet des Schönauguartiers.

Unter Berücksichtigung aller Aspekte hat sich der Gemeinderat für einen "Neubau" entschieden. Ein Neubau bietet Vorteile: Die Technik ist auf dem neusten Stand und der Unterhalt kann effizienter erfolgen. Die Kapazität einer modernen Anlage ist - bei gleichbleibenden Personalkosten – grösser. Bei Bedarf kann der Betrieb die Anzahl der Kremationen ohne bauliche Investitionen weiter erhöhen. Der Kundennutzen (z.B. würdige Atmosphäre, Behindertengerechtigkeit) kann wesentlich verbessert werden. Die knappen Platzverhältnisse auf dem Stadtfriedhof können entschärft und das dicht besiedelte Gebiet kann von störenden Emissionen entlastet werden.

Die auf der Basis der Machbarkeitsstudie ermittelten baulichen Investitionen betragen für den Neubau des Krematoriums CHF 13.67 Mio. Im Rahmen des Architekturwettbewerbs soll

auch eine neue Infrastrukturanlage Friedhofsunterhalt entworfen werden, die später in einer zweiten Etappe realisiert werden könnte. Im Projektwettbewerb sind beide Etappen, d.h. beide Zustände, mit oder ohne 2. Etappe, separat darzustellen. Dabei ist nachzuweisen, dass die erste Etappe allein eine definitive Gestalt erlangt und die zweite Etappe zu einem beliebigen Zeitpunkt und unter vollem Betrieb der ersten realisiert werden kann



1. Rang/1. Preis/1st Rank (CHF 40.000,-) Markus Schietsch Architekten GmbH, Zürich Markus Schietsch · Sarah Birchler Michael Bavr

L.Arch.: Schmid Landschaftsarchitekten, Zürich André Schmid

Fachpl.: OLOS AG, Baar Sandro Lovatello

2. Rang/2. Preis/2nd Rank (CHF 30.000,-) Architekten-Kollektiv AG, Winterthur Corinne Hürlimann · Sandrine Lehner Markus Jedele · Peter Wehrli Tobias Strecker · Lukas Hegglin L.Arch.: Graber · Allemann Landschaftsarchitektur, Pfäffikon Ueli Graber · David Näf Fachpl.: nightnurse images GmbH, Zürich Christoph Deiters · José Luis Macias

3. Rang/1. Ankauf/3rd Rank (CHF 22.000,-) Felgendreher · Olfs · Köchling (Bürofok), Berlin Christian Felgendreher · Johannes Olfs Christina Köchling L.Arch.: 100 Landschaftsarchitektur, Berlin

4. Rang/3. Preis/4th Rank (CHF 20.000,-) Barozzi / Veiga GmbH, Chur Alberto Veiga · Fabrizio Barozzi L.Arch.: Pascal Heyraud, Neuchâtel

5. Rang/4. Preis/5th Rank (CHF 15.000,-) Arbeitsgemeinschaft MSM-A / rico wasescha,

Rico Wasescha · Markus Schillig L.Arch.: Graf Landschaftsarchitektur, Uerikon Christian Graf

6. Rang/5. Preis/6th Rank (CHF 12.000,-) Aviolat · Chaperon · Escobar Architectes, Alexandre Aviolat · Sébastien Chaperon André Escobar · Larissa Luisier L.Arch.: Planetage GmbH, Zürich Marceline Hauri

7. Rang/6. Preis/7th Rank (CHF 10.000,-) BUBE. Rotterdam Karsten Buchholz L.Arch.: POLA, Berlin

8. Rang/2. Ankauf/8th Rank (CHF 6.000,-) Arch.: Mauro Turin Architectes, Lausanne Mauro Turin · Magdalena Lewczyk L.Arch.: Paysagestion SA, Lausanne Olivier Lasserre · Carine Descourvières

Competition assignment

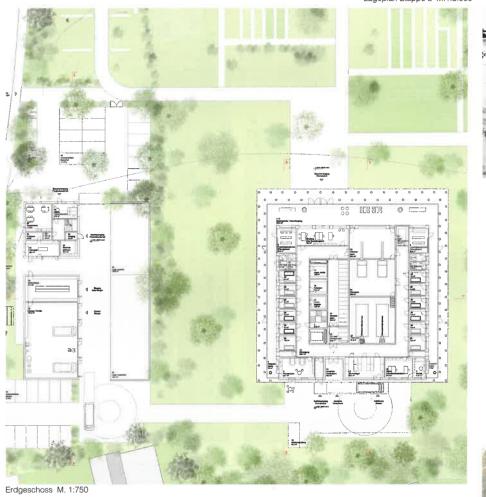
In 2005 the crematorium in Thun had to submit a remidiation proposal to comply with the air quality control regulation (LRV). The remediation solution was delayed and the crematorium today is situated in a densely populated residential area. Considering these aspects, the council decided to develop a new crematorium with state-of-the-art technology and a higher capacity at the same staff costs and improved customer benefits, such as a dignified atmosphere and accessibility for the disabled. Tight spatial conditions at the cemetery can be eased and the residential area can be relieved from emissions. Estimated building costs are CHF 13,67 mio. The second stage of the competition is the design of an infrastructure facility. which can be implemented at any time, while the first stage is fully operational.

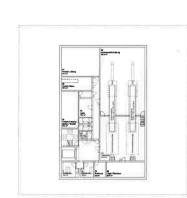
1. Rang/1. Preis/1st Rank Markus Schietsch Architekten GmbH, Zürich · Schmid Landschaftsarchitekten GmbH, Zürich



wa 3/2016 - 23







UG Krematorium M.1:750

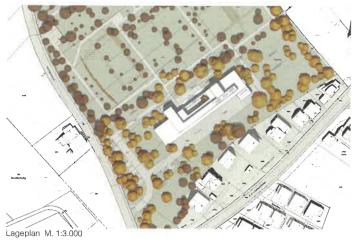






Schnitt D-D M. 1:750

Schnitt*C-C M. 1:750



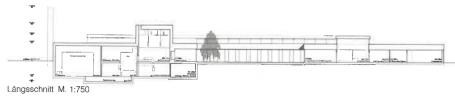


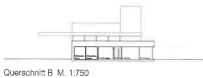














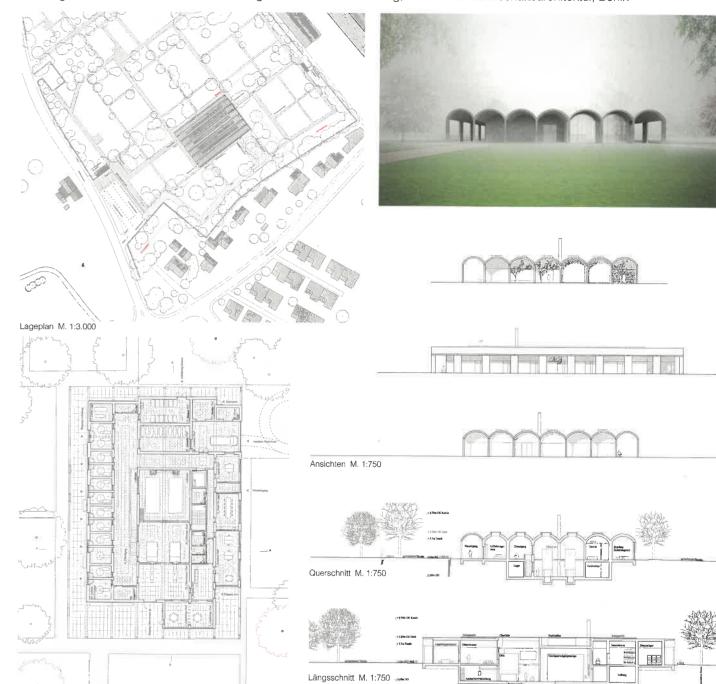


Ostfassade B M. 1:750





3. Rang/1. Ankauf/3rd Rank Bürofok – Felgendreher · Olfs · Köchling, Berlin · 100 Landschaftsarchitektur, Berlin









4. Rang/3. Preis/4th Rank Barozzi/Veiga GmbH, Chur Pascal Heyraud, Neuchâtel







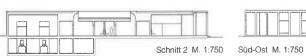


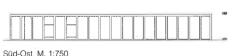
26 - 3/2016 **Wa**













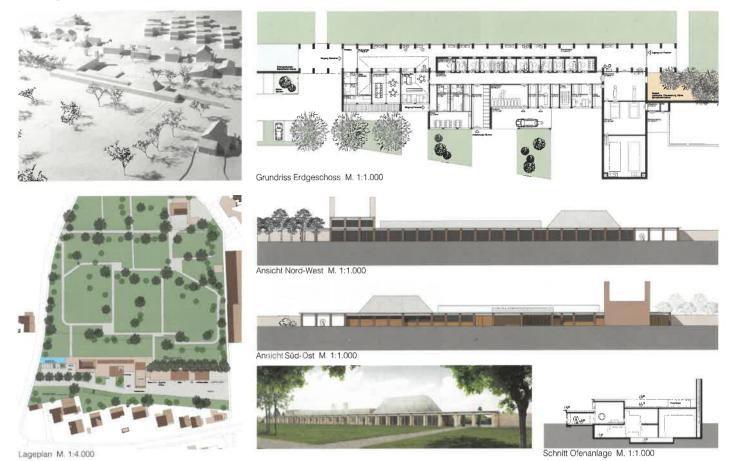
Friedhofsunterhalt Süd-Ost M. 1:750

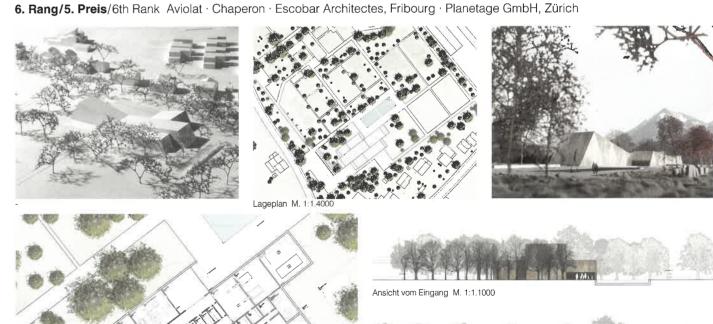




Ansicht der Eingangshalle

5. Rang/4. Preis/5th Rank ARGE MSM-A/rico wasescha, Zürich · Graf Landschaftsarchitektur GmbH, Uerikon





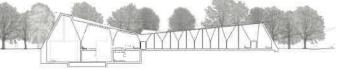


Erdgeschoss Etappe 2 M. 1:1.1000





Ansicht Hauptgebäude M. 1:1.1000

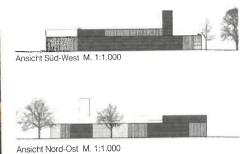


Schnitt A-A M. 1:1.1000

7. Rang/6. Preis/7th Rank BUBE, Rotterdam POLA, Berlin

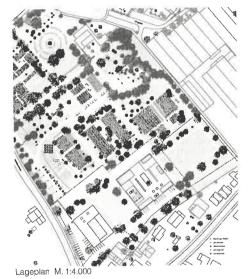


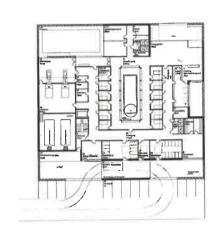


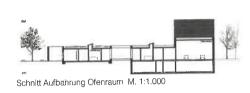


Eingang von der Aussegnungshalle kommend









Schnitt Ofenanlage M. 1:1.000

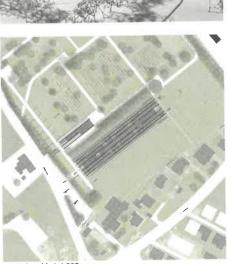
Erdgeschoss M. 1:1.000

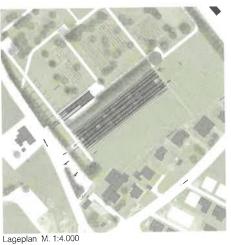
Nord-Ost Fassade M. 1:1.000

Schnitt A-A M. 1:1.000

8. Rang/2. Ankauf/2nd Mention Mauro Turin Architectes, Lausanne Paysagestion SA, Lausanne







Schnitt C-C M. 1:1.000 Grundriss Erdgeschoss M. 1:1.000